



Besuch der Firma Phonak in Stäfa

Donnerstag 3. November 2005

Eine stattliche Anzahl „Ehemalige“ finden sich am Bahnhof Uerikon ein um anschliessend gemeinsam in das Industriegebiet Laubisrüti zu dislozieren.

Für einige ist es ein Wiedersehen mit alten Kollegen, andere sind das erste Mal an einer Veranstaltung dabei.

Es folgt nun eine sehr gut präsentierte Firmen- und Produktgeschichte. Kritische und technische Fragen werden gleich vor Ort beantwortet, selbst anwenderspezifische Probleme können besprochen und gelöst werden.

Dass mit dem Älterwerden unser Gehör auch langsam abnimmt, stellen wir bei uns selbst fest, darum lauscht jeder aufmerksam dem Vortrag.

Da ja ein Hörgerät - neuestens Höhercomputer - ein Winzling ist, können wir nun beim folgenden Rundgang feststellen. Geschickte Hände können nur unter dem Mikroskop arbeiten, dies allerdings an sehr sauberen Arbeitsplätzen. Sehr vieles ist in automatische Arbeitsprozesse eingebunden und so wird eine ausserordentliche Qualität garantiert. Beeindruckend die grossen Investitionen in Entwicklung und Forschung um möglichst an der Kundenfront das Neueste und immer Bessere anbieten zu können.

Ein interessanter Nachmittag wird im Personalrestaurant mit einem offerierten Zabigplättli beendet. Hier konnte ich auch noch einige News zum Besten geben und mich im Namen der Ehemaligen bei der Firma Phonak herzlich bedanken.

Wolfhausen, 4. November 2005

Armin Müller